



Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Es informiert Sie

Zimmer

Telefon

E-Mail

Datum

Sicherer Schulweg zum Gymnasium in Dresden-Bühlau EWA0054/16

Ihre Einwohneranfrage beantworte ich Ihnen wie folgt:

„Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hilbert, ich wohne in Dresden-Bühlau und nutze die Fragestunde aus ganz persönlichem Interesse und zusätzlich im Auftrag der Bürgervertretung Bühlau e. V. Meine Fragen stelle ich zu den Verkehrswegen um das Gymnasium in Dresden-Bühlau und die entstehende Rochwitzer Grundschule und zu den Verbindungswegen zwischen Wohn- und Schulstandorten. Ich schildere Ihnen kurz die Situation des Gymnasiums Dresden-Bühlau: Mit der vollen Inbetriebnahme der Schule werden dort 1 500 Schüler lernen und die vorhandenen Zuwege nutzen. Die verkehrsmäßige Überforderung des Ullersdorfer Platzes ist seit langem, alljährlich mehrfach Thema von Zeitungsmeldungen. Und was für uns weitaus unangenehmer ist, täglich Reizpunkt für alle Benutzer. An der Fußgängerampel gibt es kein Schutzgeländer, das den Fußgängerverkehr kanalisieren könnte. Die Fußgängerinseln im Haltestellenbereich sind zu Zeiten verdichteten Schülerverkehrs überfordert. Das Wartehäuschen der Dresdner Verkehrsbetriebe ist täglich so verschmutzt, dass man es nur mit Ekel betreten kann. Für ein Jahr zum Probetrieb aufgestellte öffentliche, mobile Toilette, die gut angenommen wurde, wurde im letzten Monat wieder abgebaut. Auf einem Teilstück, der fünfzehnprozentsteilen

Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00
BIC: OSDDDE81XXX
Konto 3 159 000 000
BLZ 850 503 00

SEB Bank
IBAN: DE62 8601 0111 1414 0000 00
BIC: ESSEDES860

Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular unter <http://www.dresden.de/kontakt> eingereicht werden.

Deutsche Bank
IBAN: DE81 8707 0000 0527 7777 00
BIC: DEUTDE8CXXX
Postbank
IBAN: DE77 8601 0090 0001 0359 03
BIC: PBNKDEFF
Commerzbank
IBAN: DE76 8504 0000 0112 0740 00
BIC: COBADEFFXXX

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 20 00
Telefax (03 51) 4 88 20 05

E-Mails:
stadtverwaltung@dresden.de-mail.de
oberbuergmeister@dresden.de

www.dresden.de

Sie erreichen uns über die Haltestellen:
Prager Straße und Pirnaischer Platz
Sprechzeiten:
Mo 9–12 Uhr
Di, Do 9–18 Uhr, Fr 9–12 Uhr

Für Menschen mit Behinderung:
Parkplatz, Aufzug, WC

unmittelbar an das Gymnasium grenzenden Cunewalder Straße, gibt es keinen schützenden Gehweg für Anwohner und Schüler. Der Eschdorfer Weg, der als sichere Fuß- und Fahrradverbindung der Schüler aus dem Schönfelder Hochland genutzt werden könnte, ist durch einen uneinsichtigen privaten Anlieger seit Jahren blockiert. 800 durch Unterschrift belegte Willensbekundungen von Bühlauer Bürgern, eine Petition der Bürgervertretung Bühlau e. V. zur Öffnung des sehr alten Nutzweges verliefen erfolglos. So viel zur direkten Situation um das Gymnasium Bühlau. Zwischen den Wohn- und Schulstandorten Bühlau und Rochwitz verläuft die Hutbergstraße. Sie hat ebenfalls keinen schützenden Gehweg und ist zum Teil durch kurvigen Verlauf und Hohlwegsituationen einsehbar. Wir, das heißt die Bürgervertretung Bühlau e. V., haben sich seit Jahren an zuständige Stellen gewandt und auf diese Missstände hingewiesen. Die getroffenen Maßnahmen befriedigen uns nicht und die Argumentation „Da muss erst mal was passieren.“ ist für uns sehr befremdlich. Wir möchten, dass die sehr guten Lernbedingungen, die an den neuen Schulstandorten geschaffen wurden in Bühlau und Rochwitz, nicht durch schlechte Zuwegungen beeinträchtigt werden und fragen konkret:
Gibt es in naher Zukunft Pläne, die genannten Missstände zur Gewährleistung der Sicherheit von Schülern und Anwohnern zu fußläufigen Wegen zu gestalten? Und wir meinen damit nicht den Ausbau der Verkehrswege, damit die Kinder mit Geländewagen in die Schule gebracht werden können. Vielen Dank.“

Die zweizügige 61. Grundschule „Heinrich Schütz“ in Rochwitz wird durch einen Neubau mit derselben Kapazität ersetzt. Es kommt soweit nicht zu einer Schülerzahlvergrößerung. Der geplante Erweiterungsbau des Gymnasiums Bühlau ist jetzt sechs- statt vierzünftig. Dementsprechend bestehen hier erhöhte Fußgängerzahlen.

In Bezug auf die fußläufige Verbindung über die Hutbergstraße nach Rochwitz zum Gymnasium Bühlau kann folgende Antwort gegeben werden:

Die Hutbergstraße zwischen Rochwitz und Bühlau ist Bestandteil des Gehwegeprogrammes zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und hat dort eine hohe Priorität. Allerdings bestehen in diesem Programm sehr viele Maßnahmen. Der Bau des Gehweges entlang der Hutbergstraße soll als Komplexmaßnahme im Zusammenhang mit dem erforderlichen Ausbau der Straße erfolgen. Zurzeit ist er noch nicht in den Haushalt eingeordnet, dies wird erst dann möglich sein, wenn die in der Erarbeitung befindliche Vorplanung abgeschlossen ist.

In Bezug auf die Haltestelleninsel am Ullersdorfer Platz kann folgende Antwort gegeben werden:

Im Ergebnis der Planung zum Stadtbahnprojekt 2020 erfolgen gegenwärtig verkehrs- und stadtplanerische Untersuchungen für die Bautzner Landstraße zwischen Grundstraße und Rossendorfer Straße (entsprechend des Stadtratsbeschlusses V0689/15 vom 17. März 2016). Eine Verbesserung der Haltestellenlösung am Ullersdorfer Platz ist Bestandteil dieser Planung. Erste Planungsergebnisse sind zusammen mit einem Finanzierungskonzept für Ende dieses Jahres vorgesehen.

In Bezug auf den Eschdorfer Weg und die Cunewalder Straße kann folgende Antwort gegeben werden:

Der Eschdorfer Weg zwischen Cunewalder Straße und Eschdorfer Straße verläuft durchgängig über private Flurstücke. Eine Widmung als öffentlicher Weg und eine reguläre Nutzung als Fuß- und Radweg bedingt neben der (nicht gegebenen) Flächenverfügbarkeit einen Ausbau des Weges mit über 2,50 m Breite. Der öffentliche Weg 51 (ÖW 51) zwischen der Bautzner Landstraße und der Cunewalder Straße verläuft teilweise ebenfalls über private Flächen. Eine Sanierung ist bisher aus finanziellen und eigentumsrechtlichen Gründen nicht erfolgt. Zudem setzt die Mitnutzung des Weges durch den

Radverkehr ebenso eine Verbreiterung auf über 2,50 m voraus. Die parallel zu ÖW 51 und Eschdorfer Weg verlaufende Quohrener Straße ist im Entwurf des Radverkehrskonzeptes der Landeshauptstadt Dresden als wichtige Verbindungsstraße für den Radverkehr benannt. Die 2013/14 vom Stadtplanungsamt erstellte Vorplanung zum Ausbau der Quohrener Straße steht einer grundhaften Sanierung einschließlich einer durchgängigen Errichtung funktionaler Gehbahnen vor. Eine Weiterführung und Umsetzung der Planung ist aus finanziellen Gründen bisher nicht erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dirk Hilbert

Oberbürgermeister